

mitgetheilt. Der Ort Csurgo liegt in anderthalbstündiger Entfernung nordwestlich von Stuhlweissenburg. Die Eocen-Petrefacten finden sich an der westlichen Seite einer aus der Stuhlweissenburger Ebene hervorstiegenden Anhöhe, an deren Fuss das Dorf und auf dessen Gipfel das Schloss gleichen Namens liegt. Weiter in Nordwest wird die Gegend mehr und mehr bergig und zeigt ansehnliche kahle Kalkfelsegehänge. — Das Gestein, durch welches die Fossilien versteinert sind, ist ein fester weisslicher Kalk. Es erscheint jedenfalls sehr wünschenswerth, wenn noch weitere Aufsammlungen von Versteinerungen in dieser Gegend stattfinden, indem jedes neue Fossil, welches zur Bestimmung geeignet ist, einen neuen Beitrag zur Ermittlung der verschiedenen Glieder zu liefern verspricht, mit welchen die bis jetzt noch sehr wenig bekannt gewordene Eocen-Formation in Ungarn auftritt.

Herr Dr. Ferdinand Hochstetter, eben von seiner im Auftrage des k. k. Marine-Ober-Commando's ausgeführten Reise nach London zurückgekehrt, legt als Geschenk Sir Rod. Murchison's, des Generaldirectors des *Geological Survey*, an die k. k. geologische Reichsanstalt eine Reihe von Publicationen des *Geological Survey of Great Britain* vor, von Karten, Profilen und verschiedenen Memoiren, alles Fortsetzungen früherer Einsendungen. Herr Dr. Hochstetter hatte Gelegenheit, im *Geological club* und in den Versammlungen der *Geological society* im Somersethouse viele der berühmtesten Geologen Englands persönlich kennen zu lernen: Sir R. Murchison, Sir Charles Lyell, Leonh. Horner, W. J. Hamilton, War. Smyth u. s. w., welchen Dr. Hochstetter für ihre ausserordentlich freundschaftliche Aufnahme und für zahlreiche und für seine Aufgabe bei der Expedition auf der „Novara“ sehr wichtige Notizen zu grossem Danke verpflichtet ist. Herr Dr. Hochstetter erwähnt noch die grossartigen Sammlungen des British Museum, des *Museum of Practical Geology* und die geologische Abtheilung im Park des Sydenham-Palastes und macht auf eine neu erschienene vortreffliche geologische Karte der Umgegend von London aufmerksam: *Map of the Geology and contours of London and its environs by R. M. Mylne*, im Maassstabe $1/17033$ mit horizontalen Höhenlinien von 10 Fuss Entfernung.

VIII.

Verzeichniss der Veränderungen im Personalstande der k. k. Montan-Behörden.

Vom 1. Jänner bis 31. März 1857.

Mittelst Allerhöchster Entschliessung Seiner kaiserlich königlichen Apostolischen Majestät.

Samuel Szakmáry, zum dirigirenden Bergrath und Bergwesens Ober-Inspector zu Nagybánya.

Eduard Köhler, Ministerial-Secretär im Finanz-Ministerium, unter Verleihung des Titels und Charakters eines Sectionsrathes, zum Vorstande der neu errichteten Berg-, Salinen-, Forst- und Güter-Direction für die Marmarosch zu Szigeth.

Siegmond Kántz von Adlersberg, Ministerial-Secretär im Finanz-Ministerium, zum Vorstands-Stellvertreter bei der benannten Direction mit dem Titel eines Ober-Berg- und Forstrathes.

Mittelst Erlasses des k. k. Finanz-Ministeriums.

Aloys Klingler, Verwalter der verkauften ärarischen Messingfabrik zu Achenrain, zum ersten Directions-Secretär bei der Berg- und Salinen-Direction zu Hall.

Eugen Rössner, Oberhiberstollner Schichtenmeister, zum Markscheids-Adjuncten bei der Saline in Wieliczka.

Friedrich Sturm, Bergwesens-Candidat, zum Assistenten für die Lehrkanzel der Bergbaukunde, Markscheidekunst und Berg-Maschinenlehre an der Berg- und Forst-Akademie zu Schemnitz.

Arnold Lingl, erster Hüttenprobirers-Adjunct, zum ersten Hauptprobirers-Adjuncten zu Schemnitz.

Marian Pistel, Bergpraktikant, zum Werks-Controllor zu Sebeshely.

Karl Göllner, Bergpraktikant und substituierter Verwaltungs-Controllor zu Sebeshely, zum Gruben-Official bei dem Salzgrubenamte in Deesakna.

Ludwig Hamuda, absolvirter stipendierter Berg-Akademiker, zum Münzamtpraktikanten bei der k. k. Münzdirection zu Mailand.

Joseph Benigny,

Anton Stryelbicki,

Franz Obtulowicz,

Friedrich Kraft, und

Wenzel Sewczik, absolvirte ordentliche Bergzöglinge, als Bergwesens-Candidaten zur k. k. Berg-, Forst- und Güter-Direction in Schemnitz.

Die nachfolgenden absolvirten ordentlichen Bergzöglinge als Bergwesenspraktikanten:

Ludwig Svarcz, zum k. k. Inspectorat-Oberamte Nagybánya;

Sigmund Pechy, und

Johann Reptsick, zur k. k. Berg-, Salinen- und Forst-Direction Klausenburg;

Joseph Lenhart,

Anton Baracek, und

Anton Enigl, zum k. k. Bergoberamte Přebram;

Gustav Dörfler, und

Ludwig Dudzikowsky, zur k. k. Salinen- und Forst-Direction Wieliczka;

Friedrich Sturm, zur k. k. Salinen- und Forst-Direction Gmunden;

Rudolph Christoph,

Otto Schmidt,

Alexander v. Soniczer, und

Eduard Weiss, zur k. k. Berg- und Forst-Direction Gratz;

August Kompoty, und

Johann Hippmann, zur k. k. Eisenwerks-Direction Eisenerz;

Joseph Kheru, zur k. k. Berg-, Salinen- und Forst-Direction Salzburg;

Moritz Daut, zur k. k. Berg- und Salinen-Direction Hall;

Wenzel Radimsky, zum k. k. Inspectorats-Oberamte Schmölnitz;

Johann Hönig, zur k. k. Cameral-Administration Szigeth;

Gustav Raisky, und

Ferdinand Siegl, zum k. k. Berg-Oberamte Joachimsthal;

Johann Tuskany, zur k. k. Berghauptmannschaft Přebram;

Adolph Exeli, zur k. k. Montanlehraustalts-Direction Přebram;

Eduard Juchelka, zur k. k. Münz-Direction in Venedig und seither dem Ober-Verwesamte Mariazell zugewiesen.

Joseph Schmiedhammer, Eisenwerks-Controllor bei der Hammerverwaltung in Ebenau und substituirtter Kunstmeister in Joachimsthal, zum Verweser bei dem Puddlings- und Walzwerke zu Brezova.

Joseph Frauendorfer, 2. Cassa-Official, zum Controllor der Hauptfactorie,

Dionys Markus, Hauptfactorie-Spediteur, zum 2. Cassa-Official,

Johann Pernitsch, 1. Directions-Accessist, zum 3. Directions-Official,

Joseph Wodniansky, 2. Directions-Accessist, zum 4. Directions-Official,

Ludwig Schrank, Cassa-Accessist, zum Hauptfactorie-Spediteur,

Titus Tullinger, Directions-Accessist, zum Cassa-Accessisten,

Moritz v. Kobiersky, Hauptfactorie-Accessist, zum 2. Directions-Accessisten,

Joseph Dimming, Scotist der Bergwerksproducten-Verschleissfactorie in Triest, zum 3. Directions-Accessisten,

Emanuel Plesky, Praktikant, zum 4. Directions-Accessisten, und

Joseph Böhm, Praktikant, zum Hauptfactorie-Accessisten bei der Bergwerks-Producten-Verschleissdirection, der Bergwesens-Administrations- und Producten-Verschleisscasse und der Bergwerks-Producten-Hauptfactorie.

Joseph Fodor, Directions-Cassier bei der Berg- und Forstwesens-Directions-Cassa in Schemnitz, zum Verwalter daselbst.

August Kompty, Bergwerks-Candidat bei der k. k. Eisenwerks-Direction zu Eisenerz, als k. k. Bergpraktikant in den Staatsdienst aufgenommen.

Joseph Prohaska, Hammer-Verwalter zu Padert, zum Berg- und Hütten-Verwalter zu Fejerpatak in der Marmaros.

Joseph v. Bischoff, Cassa-Controllor bei der Salinen-Verwaltung in Ebeneze, zum ersten Cassa-Controllor bei der Salinen-Verwaltung in Aussee.

Victor Pleyel von Bleiberg, Ingrossist der Montanhofbuchhaltung, zum controlirenden Amtsschreiber bei der Hütten- und Hammer-Verwaltung in Kiefer.

Johann Tuskany, Bergwesens-Candidat, zum k. k. Berghauptmannschafts-Praktikanten.

Uebersetzungen:

Wilhelm Gerschka, Werks-Controllor in Sebeshely, nach Kudsir.

Matthias Bamberger, controlirender Amtsschreiber, von Kiefer nach Kastengstadt.

In Ruhestand versetzt:

Anton Gschwandtner, Cassier der k. k. Salinen-Verwaltung zu Ischl.

Aus dem Staatsdienste getreten:

Johann Biebel, Architekt der k. k. Cameral-Administration zu Szigeth.

Franz Ott, dritter Berggeschworne des k. k. Berg-Oberamtes zu Příbram.

Gestorben:

Karl Freyenfeld, Kanzlei-Official bei der k. k. Berghauptmannschaft in Klagenfurt.